

Bewegender Moment krönt das Feuerwehrfest

Ehrenamt Ein Dorf feiert seine Aktiven

■ **Duchroth.** Als die freiwillige Feuerwehr Duchroth und ihr rühriger Förderverein zu ihrem Sommerfest in die Ortsmitte eingeladen hatten, ahnten sie nicht, dass es ein besonderes Fest werden sollte. Dafür sollte die Ansprache eines Duchrother Bürgers sorgen.

„Sommerfest“ war die passende Bezeichnung, denn viele Einwohner und Feuerwehren aus der Umgebung feierten bei bestem Wetter mit den Duchrother Kameraden um Wehrführer Sören Herrmann ein tolles Fest. Am Samstagabend öffnete die Wehr den Cocktailstand, und DJ „Schenke“ heizte mit Hits der 1980er- und 90er-Jahre die Stimmung an. Bei Cocktails, Bier und Pizza genossen die Besucher

einen schönen Sommerabend in gemütlicher Atmosphäre.

Ein Gottesdienst eröffnete den Festsonntag. Zum Frühschoppen standen Personalentscheidungen an. Michael Schaller, Erster Beigeordneter der Verbandsgemeinde Rüdesheim, der am frühen Morgen mit Landrätin Bettina Dickes und Ortsbürgermeister Manfred Porr die internationale Kommission im europäischen Wettbewerb „Entente Florale Europe“ durch Duchroth begleitet hatte, war gemeinsam mit dem stellvertretenden VG-Wehrleiter Rouven Ginz gekommen, um zwei Neulinge für den aktiven Dienst zu verpflichten und zwei Kameraden zu befördern.

Michael Schaller blickte auf ein ereignisreiches erstes Halbjahr für die Feuerwehren der VG Rüdesheim zurück und freute sich, dass es in Duchroth eine funktionierende Einheit mit 16 Kräften gibt. Die

geplante feuerwehrtechnische Zentrale in Rüdesheim werde die ehrenamtlichen Feuerwehrleute deutlich entlasten. In seiner Rede dankte Michael Schaller den Feuerwehrleuten der gesamten Verbandsgemeinde für ihre Einsatzbereitschaft und ihr Engagement.

Ein Duchrother Bürger nahm Schallers Worte zum Anlass, um sich bei den Feuerwehrleuten aus Duchroth für ihren lebensrettenden Einsatz Anfang des Jahres zu bedanken. Der Mann sollte aufgrund gesundheitlicher Probleme dringend in ein Krankenhaus eingeliefert werden. Doch die Treppe in seinem Haus war so eng, dass der Rettungsdienst es alleine nicht schaffte, den Patienten auf der Trage aus dem ersten Stockwerk zum Rettungswagen zu bringen. Das gelang erst mit Hilfe der Duchrother Feuerwehr: „Ohne Eure Hilfe, ohne Euren Einsatz wäre ich heute nicht mehr am Leben. Euch verdanke ich, dass ich heute hier stehen kann“, lobte und dankte der rüstige Rentner den Feuerwehrmännern mit rührenden Worten.

Im Anschluss begrüßte Michael Schaller die Feuerwehrmannwärter Dennis Kornmann und Daniel Martini in der Einheit und verpflichtete sie per Handschlag für den aktiven Feuerwehrdienst. Marc Hartmann wurde nach absolvierten Lehrgängen auf Kreisebene zum Oberfeuerwehrmann befördert, Dominik Randau erhielt nach Bestehen des Truppführerlehrgangs die Beförderungsurkunde zum Hauptfeuerwehrmann.

Am Nachmittag sorgte der nostalgische Zirkus des Nahelandes ONiDu bei den Jungen und Mädchen für Spaß und Kurzweil, während sich die Erwachsenen an der großen Kuchentheke stärkten.



Sie freuten sich über die Ehrungen (von links): Dominik Randau, VG-Beigeordneter Michael Schaller, Wehrführer Sören Herrmann, Daniel Martini, Dennis Kornmann, Marc Hartmann, stellvertretender VG-Wehrleiter Rouven Ginz und stellvertr. Wehrführer Jan Herrmann. Foto: Feuerwehr VG Rüdesheim